



Ravensburger Betonbus erinnert in Berlin an die Ermordung Behinderter in der NS-Zeit

Der „graue Bus“ ist in Berlin angekommen. Das Ravensburger Denkmal steht jetzt vor der einstigen Zentrale der Täter in der Tiergartenstraße, auf dem Vorplatz der Philharmonie. Es erinnert an die Ermordung von Behinderten in der NS-Zeit. Unter regem Interesse der Bevölkerung und mit einer kleinen Gedenkstunde, bei der Bundstagsvizepräsident Wolfgang Thierse sprach, wurde das Denkmal in Empfang genommen.

Foto: Frank Ossenbrink